

Dresden 1881.

Preiszeitung... 37000 Exempl.

Wannemen für und... in Gasse.

Dresdener Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

26. Jahrgang. Preiszeitung... 15 Pf.

Die Kinderwagen-Fabrik G. E. Höfgen. Königsbrückerstrasse Nr. 75.

Tapissiererei-Weihnachts-Ausverkauf zu bekannt billigsten Preisen.

Thormann's Küche und Delicatessenhandlung befindet sich von jetzt an nur Seestrasse, Eckhaus Webergasse.

Nr. 281. Auslieferung für den 8. Oktober: Nebst, zeitweise auflärend, Sonnabend, 8. October.

Politisches Dr. Gust Bieren in Dresden. Um den Abfluss des deutschen Goldes nach dem Auslande zu verhindern...

reichlich wurde darin Oesterreich bedacht; dieien staierstaate sprechen die „Times“ nicht nur den Besitz der Balkanhalbinsel bis zum aegaeischen Meere...

gens unter; er hatte sich durch seine große Sympathie um viele Anstalten, die im Auslande als Musteranstalten gelten, große Verdienste erworben.

Das die Goldwährung die spärlichen und nur langsam reisenden Blüten der wirtschaftlichen Umkehr Deutschlands zu Indien droht, wurde oben ausgeführt.

Neueste Telegramme der „Dresdener Nachr.“ vom 7. Octbr. Berlin. Officiös wird gemeldet, daß der Ausgangspunkt der Mission des Herrn v. Schöller in den wahren Gladwinischen zu liegen sei...

Die vielbegehrte, durch den Tod des Prof. Alton erledigte Stelle des Directors der Königl. Lehrerbildungsanstalt ist jedoch dem Oberlehrer am Gymnasium, Hermann Hier übertragen worden...

Gewerbehaus.

Sonnabend den 8. October 1881

Sinfonie-Concert

von Herrn Kapellmeister H. Mannsfeldt mit seiner aus 15 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

- PROGRAMM.**
- | | |
|--|---------------|
| 1. Ouverture zu „Robinsona“ | Gluck. |
| 2. Präludium, Choral und Arie | Bach. |
| 3. „Waltzer's Verilich“, Paraphrase a. d. Op. „Die Weistinger“ | R. Wagner. |
| 4. Arie für Tenor | Lalo. |
| 5. Sinfonie C-dur | Fr. Schubert. |
| 6. Concert für Violine | Paganini. |
| 7. Romane Andante (H. Walz) | Sarasate. |
| 8. Ouverture zu „Man Man“ | Mendelssohn. |
- Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 75 Pf.
Abonnementbillets und 6 Stück zu 3 Mark bei den Herren G. Keller, Dippoldswaldplatz 10, S. Zante, Schölergasse 17 und G. G. Schüge, gr. Meißnergasse 1, und Abends an der Kasse zu haben.



Kirmes = Fest.

Empfehle die von mir selbstgebackenen Kirmeskuchen in reichlicher Auswahl von bekannter Güte, vorzüglichem Kaffee nebst dem köstlichen Speise und ein brillant feines

Feldschlösschen = Lager =, Bayerisch und einfach Bier.

Auf die musikalischen Genüsse beider Tage wird Herr Musikdirektor Werner mit seiner weitberühmten Kapelle der Schützen-Regiments, wie bekannt bestens sorgen.
Von heute Mittag 12 Uhr an sind Probestückchen Kirmeskuchen a 10 Pf. zu haben.
Hochachtungsvoll C. Thamm.

Victoria Salon

Erstes Auftreten der Seilkünstlerin Mlle. Azella.
Auftr. ten der Akrobaten Brothers Wilson, der Contra Altusin Art. Lina Walther, des vierjährigen Ableiten Mr. Charles Ernest, der beiden hübschen Töchtern Paula und Ludwig Teilheim, der vierjährigen Art. Juliette Lang, der Zaubrerin Art. Carina und des Charakter-Comikers Herrn R. Stange.
Anfang der Vorstellung 8 Uhr. A. Thieme, Meissen 2 Vorstellungen. Nachmittags halbe Preise.

Panopticum

Seestr. 2. erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis Abends 9 U.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Tivoli.

Heute Auftreten der berühmten Original-Tiroler Sänger-Gesellschaft Hinterwaldner aus Innsbruck, bestehend aus 4 Damen und 3 Herren.
Entree 25 Pf. 10 St. Abonnements Billets 1.75, Anhaber von Festeintrafs haben bei 15 Pf. Nachzahlung freien Eintritt. Anfang 8 Uhr. Abonnementsbillets sind zu haben bei Herrn Kaufm. Boigt Philipp's Nachfolger, Meißnerstr. 66, und im Eingang gelangt von Heinrich im Tivoli.
A. A. Erwin Raachfuss.

Dieser Bon

berechtigt bei 15 Pf. Nachzahlung zum freien Eintritt in die Concerte der Dampf-Zugler-Singegesellschaft „Hinterwaldner“ im großen Saal des Tivoli, erste Etage.
Erwin Raachfuss.

Restaurant Braun's Hotel.

Heute Schweinsknoedel mit Klößen u. Sauerkraut in ganzen und halben Portionen.
Anstich eines persöhnlichen abelartigen Münchenerger Kaserbieres, desgl. ff. Culmbacher und Blauenbacher Lagerbier.
Hochachtungsvoll F. W. Braun.

Goldner Schwan.

Neu eröffnet!
a. d. Frauenkirche 13.
Restaurant 1. Rang, bietet alle Delikatessen der Saison. Formaler Mittagstisch in Couvert und a la carte zu jeder Tageszeit. Reine Weine bester Marken.
Heute Sonnabend Abend Anfang des ersten Zundung Winterbieres aus der weltbekanntesten Brauerei von Tübingen in Nürnberg, sowie von 5 Uhr ab Moc tartlet soup. Vollständig reichlicher und angenehmer Aufenthalt. Zudem ich einen hohen Adel und verehrtes Publikum ganz ergebenst einlade, zeichnet
Hochachtungsvoll Julius Zimmermann, Besitzer.

Mittwoch den 12. October, Abends 7 Uhr, im Saale des Hôtel de Saxe

CONCERT

VON

Marcella Sembrich,

unter gütiger Mitwirkung des Herrn Theodor Kirchner.

Numerirte Billets à 6 Mk., sowie Stuhlplätze à 2 Mk. sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von F. Riem im Kaufhause zu haben.

Residenz-Theater.

Sonnabend den 8. October 1881

Boccaccio.

Musikalische Operette in 3 Akten v. Suppé.
Boccaccio: Art. Seifert.
Nabella: Art. Bendel.
Stametta: Art. Verra.
Sonntag den 9. October 1881, Nachm. 4 Uhr, halbe Preise.
Dr. Hugo Müller-Cyclus.
Zum letzten Mal:
Der Herr Calculator oder Barthelmanns Leiden.
Abends 7 1/2 Uhr (zum 1. Mal):
Die Schützen = Dies' l.

Siebert's Restaurant,

Sophienstrasse 6.
Heute Mittag und Abend Pökel-Schweinsknoedel mit Klößen, Anstich einer größeren Probefundung Salon-Tafelbieres aus der 1. Culmbacher Actien-Bierbrauerei, à Gl. 20 Pf.

Wenzel's Restaurant,

Neugasse Nr. 1.
Sonntag den 9. und Montag den 10. October Kirmesfest.
wenn alle werthen Gäste, Freunde, Nachbarn und Gönner ergebenst einladet
D. Wenzel.
NB. Empfehle reichhaltige Zechenkarte sowie verschiedene Sorten selbstgebackenen Kuchen.

Heute sowie jeden Sonnabend Pökel-Schweinsknoedel mit Klößen und Sauerkraut.
Täglich:
ausgeschmückte, der Saison angemessene Speisenkarte, in ganzen und halben Portionen, zu civilen Preisen. Außerdem als höchst zu empfehlen meine
Bayrischen Winter-Export-Biere, als: ff. Nürnberger von Sch. Henninger, ff. Culmbacher von Georg Sandler, sowie Lagerbier des renommirten Blauenbacher Lagerbierers. Zämmtliche Biere auch abgezogen in ganzen und halben Maßlein frei ins Haus.
Bestgepflegte Weine.
Hch. Müller (vormals Franz Kuffert) Frauenstrasse Nr. 2 u. 3.

Restaurant Boulevard,

An der Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.
Heute Mittag (Specialität) Girschruden und Girschkoteletten, Abends als Stammabendbrot Schweinsknoedel mit Klößen, Münchener Schützenbier, frische Sendung, ausserordentlich schön, à Glas leicht und süßig. à Glas 18 Pf.
Hochachtungsvoll Wth. Krauke.

„Restaurant Glückauf“

weiter führen werde. Mittend, das meinem Herrn Vorgänger geidentke Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, wird es mein einziges Verheben sein, durch Verabreichung nur guter und streng reeller Speisen und Getränke mir das Wohlwollen der mich Besuchenden zu erwerben.
Potthappel, den 1. October 1881.
Hochachtungsvoll Eduard Hübner.

H. Blumenstengel

in Dresden, Schloßstraße 3, Ecke der großen Brüdergasse.

Waldschlößchen.

Brauerei-Restoration.

Zur Kleene Kirmes

empfehle delikaten Waldschlößchen-Kirmeskuchen u. Kaffer, sowie ganz vorzügliches Waldschlößchen-Bier.
Von Nachmittags 4 Uhr an grosses Militär-Concert ohne Entree, wozu sich hiermit geflattet ganz ergebenst einladet
Heinrich John.

Gewerbehaus.

Heute sowie jeden kommenden Sonnabend Mittags und Abends Pökelschweinsknoedel mit Sauerkraut und Klößen.
Gleichzeitig halte meinen Mittagstisch im Abonnement angelegentlich empfohlen.
Hochachtungsvoll Adolph Praetorius.

TIVOLI.

Heute 1. großer Prämien-Boule.
Saupt-Gewinne: 10 Gänse, 5 Hähne. Am Gausen 25 Gewinne.
A. A. Erwin Raachfuss.

Münchener Hof,

Dresden, Kreuzstrasse 11,
größtes und schönstes Restaurant in Witle der Stadt, parterre, erste und zweite Etage, 9 Billards (6 kleine, 3 große), bietet einen angenehmen Aufenthalt. Gut geputzte Biere, feine Weine, gute Speisen, aufmerksame Bedienung.
A. G. Pamm.

Hotel Laube,

Münzgasse Nr. 7.
Unterzeichneter empfiehlt heute Schweinsknochen mit Klößen oder Sauerkraut von bekannter vorzüglicher Güte, sowie echt Bodenbacher, echt Culmbacher, Lager- und Einfachbier. NB. Sonntag von 5 Uhr an Pflingen mit einer Prima-Taffe Mecca.
So ladet freundlichst ein Ernst Laube.

Culmbacher Bierhaus

26 Webergasse 26.

Restaurant von O. R. Renz,

alt renommirtes Bier- und Speisenhaus, bereits schon 13 Jahre hier am Platze, empfiehlt einem hochgeehrten Publikum seine ganz neu vorgerichteten Delikatessen, part. und erste Etage. Nach ganz besonders auf meine stets gut gepflegten reinen und echten Biere aufmerksam, sowie auf meine seit Jahren eingeführte österreichische Küche, reichhaltige Speisenkarte für Mittag und Abend, in 1/2 u. 1/4 Portionen, höchst solide Preise, prompte Bedienung. Von Abends 6 Uhr an bis 12 Uhr stets frische Speisen und Stamm-Abendbrot. Es empfiehlt sich zum geneigten Wohlwollen O. R. Renz.

Geschäfts-Gröfning.

Einem geehrten Publikum und Nachbarschaft zur gefäll. Notiz, daß ich am heutigen Tage Wettlerstraße 27 mein Restaurant und Gasthaus „zum Bayreuther Hof“ neu eröffnet habe und werde bemüht sein, mit nur guten Speisen und Getränken aufzuwarten. Für reinliche Betten ist stets Sorge getragen.
Hochachtungsvoll Joh. Walter.

Deutscher Kaiser in Pieschen.

Meinen verehrten Abonnenten zur schuldigen Nachricht, daß die Concerte vom Königl. Musikdirektor Herrn A. Ehrlich mit seiner vollständigen Concert Kapelle bestimmt wieder stattfinden. Das 1. Concert Donnerstag den 10. November.
Hochachtungsvoll A. Beh.

Bekanntmachung.

Der diesjährige Herbst-Jahrmarkt in Rabenau wird Donnerstag den 13. October laut früher schon erfolgter Bekanntmachung abgehalten und fällt nun in Zukunft jeden Jahres Donnerstag vor Gallas.
Rabenau, den 4. October 1881.
Der Stadtrath: Keller.

Bayreuther Actienbier

hochfeiner Stoff.
Original-Gebinde von 50 Liter an.
Alleinige Niederlage:
Gebrüder Hollack, Dresden-Neustadt.

Oldenburger Milchvieh.

Donnerstag den 13. October d. J. werde ich hochtragende Kühe und schwere Kalben, Junge Küllen und jähr. Käber (Prima-Quare) in Döbeln, „Hotel goldene Sonne“, für solide Preise zum Verkauf stellen.
Seefeld (Lübenburg).
Anton Hedden.

Franz Schaal, Annenstr. 13.

Drogen und Parfumaaren, Cellarben, Lacke und Firnisse.

Sauptmediciner: Dr. Emil Bierer. — Geheilten: Ludwig Hartmann, Verantm. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden. Sprechzeit: Vorm. 10-12 Nachm. 5-7. Eigentümer u. Drucker: Liepoch & Reichardt in Dresden.
Faber von Andrich u. Richter in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- und Fremdenblatt 13 Seiten

Finanzielles und Volkswirtschaft.

Verantwortlich: J. Schmidt, Dresden.

Dresdner Börse vom 7. October. Trotzdem sich die Geldverhältnisse in Nichts zum Besseren geändert haben, lagen von auswärtigen Notierungen vor. Die sich die Tendenz weiter gehalten dürfte. So lange eben in der Lage des Geldmarktes keine Veränderung zum Besseren eintritt, entzieht sich momentan jeder Verwertung. An unserer Börse machte sich für verarbeitende Industrie...

Table with columns for various stock indices and prices, including 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen', and 'Warennotierungen'.

Altes Recht. Besonders große Freude verursachte das Unterliegen des alten Rechts. Besonders große Freude verursachte das Unterliegen des alten Rechts. Besonders große Freude verursachte das Unterliegen des alten Rechts.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Table with columns for various stock indices and prices, including 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen', and 'Warennotierungen'.

Der Abbruch der I. Guldbacher Aktien-Exportier-Fabrik. Die Fabrik wird abgebrochen. Die Fabrik wird abgebrochen. Die Fabrik wird abgebrochen. Die Fabrik wird abgebrochen. Die Fabrik wird abgebrochen.

Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie. Die Eisen- und Stahlindustrie.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Frankfurt, 8. October. Getreidemarkt. Weizen loco unversch. auf 200 Mark. Roggen loco unversch. auf 180 Mark. Gerste loco unversch. auf 160 Mark. Hafer loco unversch. auf 140 Mark.

Bandwurm mit Kopf,

Spulwürmer, Madenwürmer und deren Brut

entfernt vollständig gefahr- und schmerzlos nach eigener seit 10 Jahren außerordentlich bewährter Methode

Richard Mohrmann, Hofen in Sachjen.

(Consultation auch brieflich.)

Die Mittel sind von vielen Medicinalbehörden geprüft, greifen nicht an, sind sogar verführerisch gewonnen unschädlich u. können selbst bei den kleinsten Kindern ohne jede Besorgnis angewendet werden.

Gewöhnliche Zeitdauer der Kur: Zwei Stunden, ohne Berufsstörung zu veranlassen; die meisten derartigen Kranken werden als Magenkrankte und Blutarme behandelt.

Sichere Kennzeichen des Leidens sind: Der wahrgenommene Abgang nadel- oder fadenförmlicher Glieder und sonstiger Würmer.

Symptome des Leidens sind: Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, sogar Ohnmachten bei mäßigem Magen oder nach gewissen Speisen, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, häufigeres Zusammenstehen des Speichels im Munde, Magensäure, Sodbrennen, häufiges Aufstossen, Schwindel, öfterer Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Krämpfe, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stehende, jauchende Schmerzen in den Gebärmutter, Herzloosen, Menstruationsstörungen. — Es ist nicht meine Art und Weise, jemand glauben zu machen, er leide an Bandwurm oder an andern Würmern, man würde mich mit Recht des Schwandels beschuldigen können, soweit ich aber, gestützt auf meine in diesem Fache langjährige Thätigkeit und Erfahrung, sagen: Nach den Kennzeichen, wie ich sie angegeben, läßt sich vornehmlich Bandwurmliden oder eine andere Wurmkrantheit angeben. — Letztes doch die meisten Menschen an diesem Uebel, ohne sich dessen bewußt zu sein, bis sie zufällig einmal den Abgang von Gliedern des Bandwurms oder anderer Würmer wahrnehmen. — Meine Kurmethode ist durch ihre Erfolge, die nur allein entscheiden, als die vorzüglichste bewähret, beste und einfachste anerkannt und bestätigt durch Tausende von Zeugnissen aus allen Theilen der Bevölkerung Deutschlands und des Auslandes. — Die meisten Patienten von denen, welche die Kur verübt wurde, unternahmen, waren von Würmern geplagt, während andere damit die dem Körper sehr dienliche Entfernung aller Unreinigkeiten aus demselben zu ihrer Zufriedenheit erzielten.

Atteste:

„Ihnen hierdurch zur gef. Mittheilung, daß durch Ihre vorzügliche Kur mein Bandwurm vollständig und schmerzlos beseitigt worden ist. Mit bestem Dank Dresden, den 27. Juli 1881.“
Hochachtungsvoll **Louis Hank**, Gendarm, Breitenstraße 16, pt.

„Hiermit sagen wir unseren besten Dank für die Wirksamkeit Ihres Mittels, indem meine Frau dadurch in Zeit von 1 1/2 Stunden von 3 Bandwürmern mit den Köpfen gefahrlos befreit ist.“
Dresden, den 1. Mai 1881.
Carl Müller, Klempner, Kaulbachstr. 3.

„Die Kur mit Ihrem Mittel ist vollständig gelungen: in Zeit von 2 1/2 Stunden war ich von 3 Bandwürmern mit den Köpfen befreit. Nehmen Sie dafür meinen besten Dank und seien Sie versichert, daß ich allen Leidenden Ihre Kur bestens empfehlen werde.“
München b. Wina, den 1. Mai 1881.
Hermann Köhler.

Tausende von Zeugnissen aus allen Theilen des deutschen Reiches, sowie aus Oesterreich, Ungarn, Aachen, England, Italien, Schweiz etc. stehen mir empfehlend zur Seite.
In Dresden bin ich wieder zu sprechen Montag, Dienstag u. Mittwoch den 10., 11. und 12. October im „Hotel Linke“, Zimmer Nr. 18, von Vorm. 9 bis 1 Uhr, Nachm. 3 bis 5 Uhr.
Richard Mohrmann.

Durch den Gebrauch Ihres so vortheilhaft wirkenden Medicaments wurde ich binnen kurzer Zeit von einer Unmenge kleiner Würmer befreit. Herzlichen Dank, denn ich befände mich viel wohler, als vorher.
Dresden, den 14. April 1881.
Max Grösel, bei Hrn. Kaufm. Allen, Am See 22, pt.

Mit dankerfülltem Herzen zeige ich Ihnen an, daß Ihr Mittel bei mir eine solche Wirkung hervorgerichtet, wie ich sie selbst nach den mir zugekommenen Empfehlungen, die des Lobes voll waren, nicht ermarkete. Am 8. Uhr nahm ich das gar nicht leicht schmeckende Mittel und nach Verlauf von 2 Stunden war die Ursache meiner langjährigen Beschwerden vollkommen beseitigt. Ich hatte weder nach dem Einnehmen des Mittels, noch nach dem Abgang des Wurmes die geringsten Beschwerden und Uebelkeiten und fühlte mich vollkommen wohl und munter, daß ich nicht ermangele, Ihr Mittel nach Gebührem zu empfehlen.
Budapest, den 20. September 1881.
Dr. jur. **Michael Adler**, IV. Radialstr. 80.

Goldcompositions-Uhrketten,

die durch Schönheit der Arbeit, ihren edlen Glanz und Haltbarkeit im Tragen sich eines Weltrenoms erfreuen, empfehle ich in großartiger Auswahl zu niedrigsten Preisen.
Herren-Uhrketten von 2 Mark 50 Pf. an,
Damen-Uhrketten mit Quaste von 1 M. 50 Pf. an,
Medallions von 2 Mark 50 Pf. an,
Uhrschlüssel, Stück 75 Pf.,
Broschen mit Ohringe von 2 Mark an,
Armbänder von 4 Mark an,
Colliers von 3 Mark an,
Manschetten-Knöpfe, Paar 40 Pf.,
Chemisetten-Knöpfe, Stück 20 Pf.,
aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

F. G. Petermann,
Galanterie- und Kurzwaarenhandlung in Dresden,
10 Galeriestrasse 10,
parterre und 1. Etage.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Trompeterstraße Nr. 4, 3.
Anmeldungen für Unterricht in einfacher und doppelter
Buchführung,
Rechnen, Correspondenz u. f. Contorarbeiten, sowie in
Schön- und Schnell-Schreiben
werden immer entgegengenommen.

L. Guth,
Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften, vereideter
Schriftensvergleichler beim Königl. Land- u. Amts-Gericht Dresden.

Pfefferkuchen-Ausstecher,
neueste originelle Muster, nebst Vorlagen zum Ausmalen der
Stücke, empfehlen bei reichlicher Auswahl billigt
Gebrüder Gebler, Scheffelstr. 33.

Vokal-Veränderung.
Das Backofenbau = Geschäft
von
A. Prüfer
befindet sich jetzt
Stiftsstraße Nr. 16, 1. Etage,
Ecke der Grünstraße und Stärkenstraße (früher Palmstraße 30 pt.)

Frische Schellfische
werden zu billigstem Tagespreis verworfen von **Agnes Weber,**
Hofbeinlager.

Frishes selbes Hirschwild
empfehle billigt
A. Schätzel, Jagdnägel 8 u. Antonplatz (an der Post).

Haupt-Depot echt engl. Leder-Hosen

von **Cohn & Sohn** in Hamburg (jedes Paar mit Stempel versehen), sowie **Buckskin-Hosen** feinsten Qualität und sehr gut gearbeitet, von 7 Mark 75 Pf. an, **Knaben-Hosen** dieselbe Qualität 5 M. 50 Pf. und größere 6 M. 50 Pf., auch jede Art

Arbeits-hosen
in allen Größen,
Arbeits-henden u. Stiefel,
Hute und Mützen.
Großes Lager von

Schaftstiefeln
wie bekannt, in nur guter
Waare, das Paar von
M. 8,50 an,
Knaben-
stiefel

empfehle Alles in großer Auswahl das
Herrnkleider- und Stiefel-
Wagazin

H. A. Herrmann,
gr. Ziegelstr. 6,
„Zum billigen Laden“.
Bitte auf Nr. 6 zu achten!

Cacao

und **Chocoladen,** garantirt rein, aus der renommirten Fabrik von **W. Felsche, Leipzig,** sowie **Vanille-Bruch-**
Chocolade,
 100 Pf. pro Pfund, anerkannt als das Beste am hiesigen Plage, täglich frisch, empfehle

M. Brock's
Zuckerwaaren-Fabrik,
3 Badergasse 3.

Fabrik von Kautschuk-Stempel
OTTO WOLFF
Patent-Bureau
DRESDEN, Schlossstr. 12
Muster- & Preis-Liste zu Diensten
Agenten verlangt.

Musiker
erhalten schöne und billige Noten-papier bei **C. G. Seelug,**
Ritterstr. 14

Vorsicht!

Der „**Augenblicks-Drucker**“
D. R. P. Nr. 14120

ist der **einzige patentirte** Copir-Apparat mittels Buchdruckfarbe.

Derselbe liefert auf **trocknem** Wege ohne Beschränkung eine fast unbeschränkte Anzahl, **gleichscharfer, tiefschwarzer** (auch bunter) **unvergänglicher** Abzüge, welche **auch einzeln** im ganzen Weltpostverein **Vorteilhaftigkeit** genießen.

Der „**Augenblicks-Drucker**“ läst alle bisherigen Copir-Apparate: Dectio, Auto, Polygraphen etc. weit hinter sich, erreicht die autograph. Presse an Leistungsfähigkeit, ubertreift solche aber an Scharfe der Abzüge, durch Einfachheit und Billigkeit.

Compl. Apparate mit zwei Druckfachen: Nr. 1 25/32 cm. — M. 15.—, Nr. 2 28/40 cm. — M. 20.—, Nr. 3 40/50 cm. — M. 30.—, incl. Verpackung.

Prospecte, Zeugnisse, Originalabzuge etc. sofort gratis und frei.

Zittau i. Sachsen.
Stener & Dammann,
Vertreter: **Max G. Ziemer,**
Dresden, a. d. Dreifonigsstr. Nr. 5, 1. Etage.

CHOCOLADE Harwig & Vogel Dresden UND CACAO

Sorgfältigste Auswahl der Cacao-Bohnen und ein in allen Beziehungen vollstandiges Fabrikationsverfahren begründet die Vorzüglichkeit der **Chocoladen und Cacao** von **Karwig & Vogel**, welche in deren stetig zunehmendem Verbrauch vollste Bestätigung und Anerkennung finden.

Zu Hochzeits-Geldschenken. Hermesbuste

in Eisenbein-Masse
Büsten, Figuren, Gruppen,
Porzellan- und Goldfaen,
Bismut- u. Porzellan-Figuren.

empfehle zu billigsten Preisen
Albert Haustein,
Spezialgeschäft italienischer
Marmor-Kunstgegenstände,
26 Victorinstrasse 26.

Gänzlicher Ausverkauf aller Arten Gardinen und Teppiche

zu fabelhaft billigen
Preisen nur noch kurze
Zeit im
Partie-Waaren-Bazar
Bismarckstr. 53,
erste Etage.

Verkauflich ein Paar **Wagen-**
pferde, hellgoldbraun, 5 Jahre
6 1/2 Zoll hoch, hoch, vornehm
und elegant.
Ein Paar **Zucker, rotbraun,**
flotte Ganger.
Ein **Weißpferd,** dunkelbraun,
178 Ctm. hoch, guter Springer.
Alle Pferde sind jung, fehlerfrei,
frisch, gutartig, sehr preiswürdig.
Thieren in die Expedition d. Bl.
unter **B. U. S.**

Den Herren Landwirthen empfehle
Brap.
Galzinienstein
zum Machen des Saatweizens,
bester Schutz gegen Brand, Mist etc.
Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt Nr. 10.

Medizinal-Dorsch-Leberthran

anerkannt vorzügliches Mittel gegen Brust- und Lungenkrankheiten, Skropheln, Rhechten, Hautausschlag, Drusenschwellen, englische Krankheit und Schwachheit bei Kindern u. s. w., halt in bester, mit größter Sorgfalt gereinigter und feinstlicher, daher besonders wirksamer Qualität bestens empfohlen

Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 10.

Fabrikanten!

Ein selbstständiger Dresdner Kaufmann, welcher eigenes Verkaufslokal inne hat, sucht ein Fabrik-Commissionar, gangbarer Artikel, zu übernehmen. Beste Referenzen. Adressen unter **C. P. 25** Exp. d. Bl. erbeten.

Eine Karte.
An Alle, welche an den Folgen von Augenleiden, nervosier Schwäche, Entkräftung, fende ich ich Ihnen ein Rezept, das Sie heilt. Dieses große Heilmittel wurde von einem Millionär in Süd-Amerika entdeckt. Schickt ein adreßirtes Couvert an **Herrn Joseph L. Jaman, Station 1, New-York City, U. S. A.**

Die Kaffee-Handlung u. Dampf-Kaffee-Brennerei von
Johs. Surmann
in **Bremen**

verendet ihre besten einestufigen Kaffees, sowohl roh als auch geröstet, nach dem ganzen deutschen Zollgebiet in Postcolli von 9 1/2 Pfund Netto franco und versollt ohne Berechnung irgend welcher Nebenkosten gegen Nachnahme oder vorherige Einlieferung des Betrages.

Von rohen Kaffees sind heute als besonders preiswerth zu empfehlen und zwar per Postcolli von 9 1/2 Pfund Netto

Santos	M. 8.—
Compinas	„ 9.—
sein Compinas	„ 9.50
Guatemala	„ 10.50
sein Guatemala	„ 11.50
Ceylon	„ 11.50
„ Perl Ceylon	„ 14.50
„ Menado Java	„ 12.—
„ „	„ 13.50
„ braun Preanger Java	„ 15.—

„ Gebrannte Kaffees in allen Preisen.
Bei größeren Quantitäten entsprechende Preisermäßigung. —
Guter Geschmack, entprechend, wird garantiert. Gegen Einlieferung einer 10 Pf.-Marke stehen kleine Handmühlen gratis und franco zu Diensten.

Blätter-Zabale

zur Cigarrenfabrikation in großer Auswahl bei
Hauschild & Thiele,
Dresden-Neustadt,
Hauptstr. 26 im Hofe.

Billig! Billig!

weil erste Etage!
Gold- und silberne Uhren,
Reiten, Siegel-, Frauringe,
Medallions, Armbänder,
Brotschen, Ohringe, Knöpfe,
theils mit Brillanten, silberne
Zweife, Kaffeeelosel, Opern-
und Marineglaser, Brillen,
Stemmer. Auch gebrauchte
Sachen. Einkauf von **Verlobungs-**
scheinen zum höchsten Preis.
Wilhelmsstr. 17, 1. Et.

Neuheiten

in
Belour- und Filzroden
von 3 M. 50 Pf. an,
Blusch-Jaquettes
zu 5 M. 50 Pf., sowie
sehr schöne schwere Plische
zu billigstem Preis,
Moiré- und Alpaca-
Schürzen

in schöner neuer Auswahl sehr
billig, rein **Leinwand-**
mit **Tab,** vorzüglich echt 15 Pf.,
Damen-Beinkleider
empfehle
A. Salomon,
7 Scheffelstr. Nr. 7.

Fabrik

feuertocher
Cassa-
Schränke.
Von 120 M. an

Schluditz & Bernhardt,
Dresden, Wettinstraße Nr. 10,
Chemnitz, Hartmannstraße 17.

Gelegenheitslauf.

Ein prachtv. freisandiger Magel, aus einer guten Leipziger Fabrik, ist mit großem Verlust im Auftrag zu verkaufen, dergleichen einer von Römisch-Amalienstraße Nr. 8, zweite Etage

(Eingesandt). Dortmunder Union 6proc. Stamm-Priorit. 125 Proc.

Wie die Verhältnisse jetzt liegen, ist endlich Ausflucht vorhanden, das die Eisenindustrie einen dauernden Aufschwung nimmt, vor Allem die **Dortmunder Union,** das groartigste und bestverwaltete Eisen- und Stahlwerk in Europa. Die Besitzer der Stamm-Prioritäten dürfen künstlich, wenn Ruhe und Friede im Lande bleiben, mit Sicherheit auf eine hohe Verzinsung ihres Kapitals rechnen. Der jetzige Baricours ist deshalb der Sachlage nicht entsprechend und wird zweifellos in kurzer Zeit mindestens die obige Höhe erreichen.

Bestes pennsylv. Petroleum

24 Pf. pr. Liter.
Troschütz u. Rossberg,
Scheffelstr. 34.

Pferde-Verkauf.

Eine eleg. schönere Rapphute, 5jahrig, guter Geber, als Reit- und Wagenpferd passend, steht fortzugs halber

billig zum Verkauf
in **Kotzschendorf, Lange-**
str. Nr. 1.

Das schon seit 50 Jahren bestehende Drechslergeschaft empfiehlt sich, auch in **Wiesing** die **Wahrmaschinen** für die künstliche Kornfabrikation anzuwenden, sowie auch in **Doll,** wo es leichter war. Gefällige Anträge werden erbeten von **Herrn Wilhelm Steuer** in **Riddorf** in **Böhmen.** Auch werden bei **Herrn F. Gansprach** in **Sebnitz** Reparaturen angenommen.

Pariser Artikel

habe in den bekannten Qualitäten hiesig großes Lager. Herzlichst brieflich gegen Preisermäßigung oder Nachnahme des Betrages.

A. H. Theising jr.,
8 Marienstr. 8, Antonplatz 8.

Haarleidenden

ist besonders zu empfehlen der seit 10 Jahren in ganz Deutschland rühmlichst bekannte echte **Wilm's Haar-Spiritus.** In Dresden allein acht zu haben  1/2 M. 80 u. 1.50 M. bei **Herrn: Weigel & Zeh,** Marienstraße Nr. 26.

Franz Henne, Amalienstraße Nr. 4,
F. Wollmann, Hauptstr. Nr. 22.

G. H. Volkmann,

Große Ziegelstr. 8.
Groes Lager solid gefertigter Colchester- u. Silberne, Silberwaaren jeder Art, Reparaturen bestens ausgeführt. Sohlen-Auswahl. Schuhmacher extra Rabatt.

Handwerker! Arbeiter!

Gehr. Winterbergsche, Kofe, Hosen billig zu verkaufen bei **Herrn Herzberg,** Cranachstr. 16, pt.

Herrngarderobe,

Winter- Ueberzieher, Jacken, Hosen, Westen, Kofe, Kaffemantel etc. billig zu verkaufen
Steinstraße 21,
im Pfandgeschaft.

Uhren

verkauft und reparirt billig u. gut
H. Treppenhauer,
Am See Nr. 7.

Musik!

Eine große Partie Musikalien jeden Genres, einzeln nach beliebigem Wahl, zu Spottpreisen zu verkaufen bei **J. G. Seeling,** Ritterstraße 11.

Gut gehaltene Fracks

fam. **C. Ehrhardt,** Badergasse Nr. 25, 2. Etage.

Pianinos

zu 80, 100, 120 — 300 Thlr., Pianos u. 25 Thlr. an bill. vert. u. vernunftl. **Julius Gottlieb,** Altmarkt 25.
Winter-Ueberzieher,
Kaiser-Mäntel,
Winter-Jaquets,
moderne Hosen, Westen, Kofe, Strock etc. billig zu verkaufen
Virnaulstraße 26, 2. Et.
im Pfandgeschaft.

Buckskin, schwarze Tuche,

Futterstoffe zur Schneiderei.

Die Abtheilungen des Establishments **Robert Bernhardt** für Buckskin und für Futterstoffe sind ausgestattet mit den besten und elegantesten Genres für die Saison; zur Genüge für die weitgehendsten Ansprüche hinsichtlich der Auswahl und unübertroffen hinsichtlich der Preise für jeden einzelnen Artikel.

Spremlberger Buckskin, d. Mtr. 2 M. 70 Pf.
Starke Herbst- und Winterstoffe,
für ganze Anzüge und einzelnen Piecen.

Nouveautés in einfachem und feinerem vorherrschend englischem Geschmack, der Meter von 5 M. bis zu 17 M. 50 Pf.

Kammgarn-Stoffe für Herren-Anzüge,
der Meter zu 9 und 10 M.

Schwarze Tuche,

Croisé für Röcke, der Meter 6, 20, 7 und 9 M.
Satin für Beinkleider, der Meter 6, 20, 7 und 9 M.

Winter-Paletot-Stoffe (Herren-Ueberzieher),

Schwere Diagonal der Meter 9 M. 50 Pf.
Floconné der Meter 9 M.

Loden-Stoffe für Kaiser-Röcke,
der Meter 5 M. 50 Pf.

Knaben-Anzugs-Stoffe in grau, braun, blau,
der Meter 3 M. 50 Pf.

Knaben-Paletot-Stoffe,

Ratine, der Meter 1 M. 40 Pf.
Floconné, der Meter 7 M.

Winter-Paletot-Futter (Plaidstoffe),

gestreift und farbig, 130 u. 140 Ctm. breit, der Meter 1, 40, 2, 25, 3, 50, 4 M. 20 Pf.

Vollständige oder gekürzte Muster-Collectionen nach Wunsch und Bedarf jederzeit zu Diensten.

Rockfutter:

Schwarze Zanella, $\frac{1}{4}$ breit, der Meter 80 Pf.,
(halbwollen) 135

Farbige Zanella, $\frac{1}{4}$ breit, 135, 144, 160 Pf.,
(halbwollen) 240, 255 Pf.

Schwarze baumwollene Zanella (neu),
 $\frac{1}{4}$ breit, der Meter 81 Pf., $\frac{1}{2}$ breit, der Meter 144 Pf.

Farbige baumwollene Zanella, $\frac{1}{4}$ breit, der Meter 150 Pf.

Taschenfutter chamois, gelb, naturel:

Drell, 62 und 80 Pf., Köper, 55 und 62 Pf.,
Pocking (neu), der Meter 77 Pf.

Gestreifte Aermelfutter,

Cambrie, Croisé, Satin, der Meter zu 38, 50, 56, 62, 72, 80, 90 Pf.,
schwarzgrundige Satins, der Meter von 62 Pf. an.

Zwischenfutter:

graue Wattirleinen, $\frac{1}{4}$ breit, der Meter 50 Pf.,
56

graue Steif-Leinen, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit,
der Meter 44, 68, 78 und 82 Pf.

Für Westenfutter:

weisse u. farbige Shirtings, Croisé, Doppeltuche etc.

Robert Bernhardt,

Freiberger-Platz Nr. 24.

Pferdebahn-Linie Postplatz-Löbtau.

Münchener „Schützenliesl-Bier“.

Von diesem unübertroffenen Getränk, welches sich im Jahre 1874 bei der 17. deutschen Bundesversammlung in München gefunden hat für Dresden und Umgebung die Vertretung und das alleinige Recht

Herr Ernst Fleischer,

Biergroßhändler in Dresden, Königstraße Nr. 2,

übernimmt, wird davon stets Vorrat halten, sowie in schärfster Qualität und Originalfüllung billigst abgeben, auch direkte Bezüge vermitteln.

Wer bitten daher Interessenten für unser Bier, sich zunächst nur an genannten Herrn zu wenden.

München, den 18. September 1881.

Brauerei zum Münchner Kindl.

Brandt.

Bezugnehmend auf vorhergehende Bekanntmachung, halte ich dieses in so kurzer Zeit bereits nach allen Richtungen Eingang und Auslauf gefundene Getränk bestens empfohlen.
Dresden, den 24. September 1881.

streng reell und billig.

Durch vortheilhaften Einkauf u. sorgfältige der Wäsche in Leipzig ist es mir gelungen, von einem Lieferanten den neuen Patent keine Vorräte in den hochfeinsten Fabriken bedeutend unter dem Preisworte zu kaufen und werde hierdurch in den Stand gesetzt:

**elegante
Herbst- und Winter-
Paletots**

aus feinem Diagonal, Colonne, das
Woolflee-Zielfen in solider Arbeit
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge

in den besten Stoffen, wie Hoch-
Kaschmir, aus dem vornehmsten anged.
Loden, Ueberzieher, von 12 Mtr.
bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Herbst-Anzüge und in solider
Arbeit, wie Hoch-Kaschmir, aus dem
vornehmsten anged. Loden, Ueberzieher,
von 12 Mtr. bis zu 17 Mtr. 50 Pf.

Solliche Arbeit.



Adolph Jaffe,

23 Schöffergasse 23,
Ecke der Neuenstraße.

23 Schöffergasse 23,
Ecke der Neuenstraße.

Preise fest, aber billig.

Holzschuhe

1, 1, 50 bis 3 Mark,
Schuhe mit Filz- und Holzsohlen,
Stiefel mit Filz- und Holzsohlen.
Schreibergasse 21. Oscar Fr. Goedsche's Nachf.



**Rich. Schubert
Hutfabrik**

Annenstrasse

vis-à-vis der neuen Post

in Halle

der Herren Gebrüder Gant

empfehl ich sein großes Lager von

Cylinderhüten, von 5 bis 15 Mark,

Filzhüten, die neuesten geschmackvollsten Formen, von

Mark 2, 50 bis 12 Mark 12.

Damenhüte, von 75 Pf.

bis 10 Mark.

Kinder-Filzhüte, die größte

Filzschuhe, Filzpantoffel, Sohlen,

Verdichtungs- und Maschinenfilze,

Reparaturen prompt und billig.

Rosen- Abfall-Seife

hergestellt aus Rosenblüthen der höchsten Qualität, Parfüte

1/2 No. 50 Pf.

in der Toilettenfabrik von

Magwitz & Neesse,

Kaiserstraße 3.

Geschäfts-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich mein Geschäft

von **St. Weisknerstraße** nach

große Weisknerstraße Nr. 7, Stadt Paris,

verlegt habe. Es werde mein reichhaltiges Lager Zohlf- und Ober-

leder und wird es stets mein Bestreben sein, nur gute, reelle

Waare zum billigsten Preise abzugeben.

Bruno Leitert, Lederhändler.

Halle'sche Ausstell.-Lotterie

Ziehung am 20. October d. J.

Hauptgewinne

im W. v. M. 15,000, 10,000,

5000, 3000 etc.,

im Ganzen 3000 Gewinne.

Loose à 1 M. sind von den beiden unterzeichneten

Stellen, für Wiederverkäufer mit entsprechendem Rabatt, zu beziehen. Gegen Verfertigung von 20 Pf. erfolgen

Loose und Lüste franco.

A. Molling, Generaldebit in Halle a. S.

J. Berek & Co. in Halle a. S.

Billiger und besser

als in

Auctions- und Ramsch-Geschäften:

Leppische, Tischdecken,

Vorlagen, Nähstischdecken,

Sophaschoner, Kommodendecken,

Portierenspiegel, Schlafdecken.

Große neue Auswahl!

Gustav Kaestner & Koehler,

Marientstraße 28,

zunächst dem Haupt-Postamt.

Ausverkauf

zu und unter dem Kostenpreise des

Holzschmiederei-Bazar

Trompeterstraße 11, pt.

Zoeben erschien in unserer Verlage die 2. diesjährige Ausgabe der

„Maufmänn. Adressbuch von Berlin“

enthaltend die bis Mitte September e. eingetretenen Veränderungen

gen in den handel- und gewerbetreibenden Kreisen Berlins. Preis

des eleg. geb. Buches M. 5.- postfrei.

Berlin SW., **W. & S. Loewenthal,**

63 Schützenstraße, Verleger des „Berliner Adressbuch“.

